



RUNDBRIEF 2012

**Jahresrückblick 2011 und  
Jahresausblick 2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Angehörige,

ein arbeitsreiches Jahr **2011** ist zu Ende gegangen. Ich möchte - wie jedes Jahr - die Gelegenheit nutzen, um Rückschau zu halten auf die Aktivitäten des Landesverbandes im letzten Jahr.

Das neue Jahr hält viele Veränderungen bereit. Wenn wir eine starke Gemeinschaft sind, können wir uns weiterhin mit Nachdruck für eine bessere psychiatrische Versorgung in unserem Land einsetzen. Dies nutzt allen psychisch Kranken und ihren Familien!

Außerdem will ich Sie darüber informieren, was der Vorstand des Landesverbandes für Sie im Jahr **2012** geplant hat.

**JAHRESRÜCKBLICK 2011**

**1. Regionaltreffen**

Samstag, den 16.04.2011 fand in Mainz ein Regionaltreffen mit anschließender Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen statt. (Siehe Anlage **1** der neugewählte Vorstand)

Das gewünschte Thema war „Angst und Panikstörung erkennen und verstehen“ Mit dem Referenten Dr. Claudius Scherb. Der Vortrag kann beim Landesverband abgerufen werden oder von der Homepage unter [www.lapk-rlp.de](http://www.lapk-rlp.de) heruntergeladen werden.

**2. Regionaltreffen**

Mit einem zweiten großen Thema „Vermüllungssyndrom – Ursachen und

Hilfemöglichkeiten“ hat sich der Landesverband am 24.08.2011 in Andernach beschäftigt.

Dabei hat uns der Referent Wedigo von Wedel aus München unterstützt.

Auch dieser Vortrag kann wie oben beschrieben abgerufen werden.

**Fachtagung Besuchskommission**

Am 22. März 2011 fand in Mainz für die Besuchskommissionsmitglieder eine Fachtagung mit dem Thema „Auswirkungen der UN Behindertenkonvention auf die Rechte psychisch kranker Menschen und die psychiatrische Versorgung“ Referent war Rechtsanwalt Dr. Rolf Marschner aus München. (Vortrag kann beim Landesverband abgerufen werden). Er ist auch Buch Autor des Buches „Psychische Kranke im Recht“

**Rheinland-Pfalz-Tag**

Vom 27.05. – 29.05.2011 war der Landesverband in Prüm mit einem Informationsstand vertreten. Auf diesem Weg, allen Helferinnen und Helfern einen herzlichen Dank.

**Fachtagung Forensik**

Die forensische Psychiatrie ist ein Teilgebiet der Psychiatrie, welches sich mit der Behandlung, der Begutachtung und mit der Unterbringung von psychisch kranken Straftätern befasst. Angehörige brauchen Unterstützung um mit den eigenen Gefühlen, mit der besonderen Situation und dem System „Forensik“ umgehen zu können. Der Landesverband wird in Zukunft sich verstärkt mit den Sorgen und Nöten der

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	H.W.Zindorf@t-online.de
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377

# Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker in Rheinland-Pfalz e.V.



**familien selbsthilfe  
psychiatrie**

Angehörigen von Forensik Betroffenen befassen.

Es fand am 26.11.2011 in Mainz eine erfolgreiche **1. Forensik-Fachtagung** statt. Diese Tagung wurde mit ihrem profunden Wissen von Frau Zürker, Richterin am Landgericht in Landau und Dr. Schumacher-Wandersleb, Ärztlicher Direktor der Klinik Nette-Gut für forensische Psychiatrie unterstützt

## Angehörigengruppe von Forensik-Patienten

Seit Herbst 2006 besteht auf Initiative von Frau Ingeborg Lenz, einem Mitglied unseres Landesverbandes, und unseres Vorstandsmitgliedes Frau Leonore Julius eine Angehörigengruppe von Forensik Patienten in der Klinik Nette-Gut.

Am Nette-Gut 2, 56575 Weißenthurm.

Die Treffen finden an jedem 2. Donnerstag im Monat statt. Der Tagungsraum ist dort ausgeschildert.

Ansprechpartnerin für die Angehörigengruppe der Klinik Nette-Gut ist

Frau Ingeborg Lenz,

☎ 02632/42761

E-Mail: [ingelenz@t-online.de](mailto:ingelenz@t-online.de)

## Gründung einer neuen Gruppe.

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können dass seit März 2011 eine 2. Angehörigengruppe in der Klinik für Forensik in der Rheinhausen-Fachklinik Alzey Dautenheimer Landstraße 66, 55232 Alzey gegründet wurde.

Die Treffen finden immer alle 2 Monate an jedem 2. Donnerstag um 17.00 Uhr im Gruppenraum im Sozialzentrum (Cafeteria) statt.

Dieses Angebot kann verbunden werden mit einem Besuch seiner Angehörigen vor dem Gruppentreffen.

Ansprechpartnerin für die Angehörigengruppe in der Rheinhausen-Fachklinik Alzey ist

Frau Rosa Pak

☎ 06131/3809360

E-Mail: [rosa.pak@gmx.de](mailto:rosa.pak@gmx.de)

Gerne steht auch Frau Leonore Julius für Gründung einer weiteren Angehörigengruppe oder für Fragen und Anregungen unter folgender Adresse zur Verfügung.

Frau Leonore Julius

☎ 06131/686143

E-Mail: [leonore.julius@t-online.de](mailto:leonore.julius@t-online.de)

Der Landesverband kann wie schon in den vergangenen Jahren mit Stolz auf die geleistete Arbeit zurückblicken.

So ist der angekündigte **Kompass** fertig gestellt und steht allen Angehörigen zur Verfügung und ist dem Rundbrief beigelegt.

Mach Dich schlau!

Kompass für Angehörige und Bezugspersonen von psychisch erkrankten Menschen.

Führung durch das Gemeindepsychiatrischen Hilfesystem

Weitere Exemplare können beim Landesverband per Post oder auf unserer Homepage unter [www.lapk-rlp.de](http://www.lapk-rlp.de) runtergeladen werden.

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	<a href="mailto:H.W.Zindorf@t-online.de">H.W.Zindorf@t-online.de</a>
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377



**Kur für Mütter und Partnerinnen von  
psychisch kranken Angehörigen**

Leidet ein Familienmitglied an einer psychischen Erkrankung, führt dies zu extremen Belastungssituationen in der Familie. Deshalb bietet die Evangelische Frauen und Mütterkurklinik Bad Wurzach vom **26.09. bis 17.10.2012** eine Schwerpunkt-kur für Mütter und Partnerinnen von psychisch kranken Menschen an. Dieses Projekt wird auch vom Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker unterstützt. Bei Interesse können Informations-flyer beim Landesverband oder per E-Mail: [info@muettergenesung-kur.de](mailto:info@muettergenesung-kur.de)  
Internet: <http://www.muettergenesung-kur.de> angefordert werden.

**Jahresausblick 2012**

Verschiedene Veranstaltungen sind wieder geplant für 2012. Bitte merken sie sich schon jetzt folgende Termine vor.

**Rheinland-Pfalz-Tag**

Termin: 01. 06. – 03.06.2012

Ort: Ingelheim

Der Landesverband wird dort mit einem Informationsstand vertreten sein. Interessierte Helfer sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei der Vorsitzenden, Monika Zindorf.

**1. Regionaltreffen in Verbindung mit  
einer Mitgliederversammlung**

Termin: Samstag, den 21.04.2012

Ort: Klinik Zum Guten Hirten in Ludwigshafen

Thema: Burnout – Erschöpfung und Leere bei Angehörigen.

Referent: Dr. Breitmaier (zugesagt)

Im Abschluss an diese Veranstaltung findet Satzungsgemäß die alljährliche Mitgliederversammlung statt.

**2. Regionaltreffen in Verbindung mit  
einer Mitgliederversammlung**

Termin: Samstag, im September 2012

(Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Ort: Andernach Rhein-Mosel-Fachklinik

Thema: Burnout – Erschöpfung und Leere bei Angehörigen.

Referent: Dr. Elsner (wird angefragt)

Im Anschluss an diese Veranstaltung findet wie oben beschrieben eine Mitgliederversammlung statt.

**Fachtagung Forensik**

Termin: Samstag, den 07.07.2012

Ort: Mainz

Thema: Forensik

Genauere Angaben zu Referenten und Tagesordnung werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

**Fachtagung Besuchsmission**

Termin, Ort, Thema und Referenten ist in Planung und wird Ihnen zur gegebener Zeit bekannt gegeben.

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	H.W.Zindorf@t-online.de
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377



**Achtung ein neues Angebot  
Projekt Lernort Selbsthilfe  
Qualifizierung in Selbsthilfeorganisationsen**

Die Arbeit in der Selbsthilfe beginnt meist im Kleinen, oft im Rahmen aus der eigenen Betroffenheit heraus. Gerade in der Selbsthilfe sind der Zusammenhalt und die Stärkung der Gruppenleitung sehr wichtig. Deshalb ist es **auch** notwendig, frühzeitig die Nachfolge in den Gruppen zu regeln. Nachfolger müssen Spaß an der Selbsthilfearbeit bekommen.

Darin will der Landesverband die bisherigen Gruppenleiterinnen, Gruppenleiter unterstützen. Durch das Schulungskonzept erfahren wir genau die Unterstützung die wir benötigen, um uns weiter zu entwickeln und uns zu qualifizieren. In einem 1. Seminar wollen wir uns mit dem Selbstverständnis/Identität als Selbsthilfeorganisation, Gruppenarbeit und Wissen und Kompetenz beschäftigen.

**Seminarstart (1. Teil) ist am  
19.10. bis 20.10.2012 mit einer  
Übernachtung**

Freitag von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und Samstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Im Erbacher Hof in Mainz.

Seminar (2. Teil) wird im 2. Halbjahr 2013 zu Ende geführt. Deshalb ist es wichtig dass dieselben Teilnehmer und Teilnehmerinnen die auch am 1. Seminar teilgenommen haben wieder dabei sind. Einladungen mit Tagesordnung werden Ihnen rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Pro Seminar wird ein Kostenbeitrag von 30,00 € erhoben. Alle sonstigen Seminarkosten, Übernachtungs- und Reisekosten werden erstattet.

Wir freuen uns schon jetzt auf ihre Teilnahme

**Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit!**

Liebe Angehörige,  
wir möchten unsere Informationen gerne schneller an Sie weiterleiten und gleichzeitig auch Kosten einsparen.

Ein einfacher Weg, um beide Ziele zu erreichen ist es, wenn wir Ihnen unsere Informationen, wie z. B. auch diesen Rundbrief per E-Mail zustellen können.

Wenn Sie also eine eigene E-Mail-Adresse haben, teilen Sie uns diese bitte mit an [info@lapk-rlp.de](mailto:info@lapk-rlp.de)

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	H.W.Zindorf@t-online.de
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377

# Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker in Rheinland-Pfalz e.V.



**familien selbsthilfe  
psychiatrie**

## Mitgliedschaft in Verbänden

Unser Landesverband ist Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, bei Irrsinnig Menschlich e. V. und in der LAGH-Behindertenhilfe.

### **Bei der LAGH können wir für unsere Mitglieder eine kostenlose Rechtsberatung einfordern.**

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an die Vorsitzende des Landesverbandes.

Der Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker ist auch Mitglied in der *familien selbsthilfe psychiatrie, Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker*. In Zukunft werden wir außer der Psychosozialen Umschau, die Sie alle drei Monate zugeschickt bekommen, Informationen, wie etwa den Rundbrief des Landesverbandes und den Jahresrückblick des Bundesverbandes an Sie weiterleiten (⇒ siehe Anlage)

Wir denken, dass Sie dann umfangreich informiert sind.

## Fördermitgliedschaft im Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker

Wer ist eigentlich der Bundesverband?  
Was macht der Bundesverband für die Angehörigen überhaupt?  
Wozu braucht man einen Bundesverband?  
Diese Fragen werden oft gestellt.  
Er ist das Organ, das im Bundesministerium in Berlin die vielfältigen Interessen der Angehörigen psychisch Kranker vortragen kann, in zahlreichen Gremien mitarbeitet und uns dort Gehör verschaffen kann.  
Berichte über diese Arbeit können Sie in dem beigefügten **Jahresrückblick** der *familien selbsthilfe psychiatrie - Bundesverband der Angehörigen psychisch Kran-*

*ker e. V.* nachlesen. Auch können die Jahresrundbriefe der letzten Jahre und Geschäftsberichte im Internet unter [www.bapk.de](http://www.bapk.de) nachgelesen und heruntergeladen werden. Da wird Ihnen deutlich, wie wichtig es ist, das Angehörige von psychisch Kranken wissen, dass es einen starken Bundesverband gibt und dass wir alle ihn dringend benötigen.

Der Bundesverband muss schon jetzt und auch in Zukunft mit reduzierten öffentlichen Fördermitteln - unter anderem auch durch das Bundesministerium – leben und rechnen.

Wenn Sie wollen, dass der Bundesverband weiterhin seine gute Arbeit fortführen soll, dann unterstützen Sie mit Ihrer Fördermitgliedschaft den Bundesverband. Es ist zwingend notwendig, dass der Bundesverband erhalten bleibt und unterstützt wird!!!

Als ⇒ Anlage ist ein Beitrittsformular (mit Erläuterungen zum Bundesverband auf der Rückseite) beigefügt.

Es würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele dieses Anliegen unterstützen könnten.

Noch ein Hinweis: Die Fördermitgliedschaft im Bundesverband kostet eigentlich 100,00 Euro pro Jahr.

Wir können Ihnen, den Mitgliedern unseres Landesverbandes, einen ermäßigten Preis von 70,00 Euro anbieten. Mit dem Mitgliedsbeitrag für unseren Landesverband in Höhe von 30,00 Euro (incl. PSU) liegen Ihre Gesamtkosten somit ebenfalls nur bei 100,00 Euro und Sie erhalten dafür die Mitgliedschaft in zwei Verbänden. Damit unterstützen Sie die Belange der Angehörigen psychisch Kranker sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene! Notwendig ist beides, denn gesundheitspolitische Belange werden i. d. R. auf Bundesebene behandelt, während die

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	H.W.Zindorf@t-online.de
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377

# Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker in Rheinland-Pfalz e.V.



**familien selbsthilfe  
psychiatrie**

Krankenhausversorgung, Psychiatriegesetz, gemeindepsychiatrischer Verbund etc. auf Landesebene abgedeckt werden.

## Danke

An dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeitern in der Geschäftsstelle des Bundesverbandes der Angehörigen psychisch Kranker und dem Bundesverbandsvorstand für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und für die immer sehr freundliche und hilfsbereite Unterstützung danken.

## Literaturhinweise

Psychisch kranke im Recht  
Autor Rolf Marschner

Orientierung im Regelungsdschungel  
*„Dieses Buch ist vor allem als Orientierungshilfe zu verstehen.*

*Er will psychisch kranke Menschen und alle, die sie unterstützen, ermutigen, ihre Rechte einzufordern und durchzusetzen“.*  
Erschienen im BALANCE buch + medien verlag ISBN 978-3-86739-035-4 und kostet 15,95 Euro.

Eine Reihe interessanter Broschüren können beim Bundesverband der Angehörigen gegen eine Schutzgebühr bestellt werden ⇒ siehe Anlage

Eine Vielzahl von Informationen erhalten Sie auch über den BApK Newsletter und weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Webseite [www.bapk.de](http://www.bapk.de)

Liebe Angehörige,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben uns bemüht, Sie über unsere Aktivitäten im zurückliegenden Jahr zu informieren und Ihnen schon Hinweise auf die bevorstehenden Aktivitäten des Landesverbandes zu geben.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, den Vorstandsmitgliedern und den vielen Ehrenamtlichen Gruppenleitern vor Ort für Ihre wertvolle Arbeit bedanken!

Mein Dank gilt auch dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit, Demographie des Landes Rheinland-Pfalz [www.msagd.rlp.de](http://www.msagd.rlp.de). Den Krankenkassen und den Menschen, die mit ihren Spenden den Landesverband unterstützt haben. Denn nur mit ihrer Unterstützung war es möglich, die vielen Aktivitäten durchzuführen!

**WEGE; DIE IN DIE ZUKUNFT FÜHREN,  
LIEGEN NIE ALS WEGE VOR UNS.  
SIE WERDEN ZU WEGEN ERST DURCH,  
DASS MAN SIE GEHT.**

FRANZ KAFKA

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch im Namen des gesamten Vorstandes - viel Kraft, Stärke, Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit für das neue Jahr 2012!

Ihre  
Monika Zindorf,  
Vorsitzen

	<b>Anschrift</b>	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	<b>Tel • Fax</b>	06131-53972 • 06131-557128
	<b>Mail</b>	H.W.Zindorf@t-online.de
	<b>Bank</b>	Genobank Mainz e.G. BLZ 550 606 11 • Konto 206 377